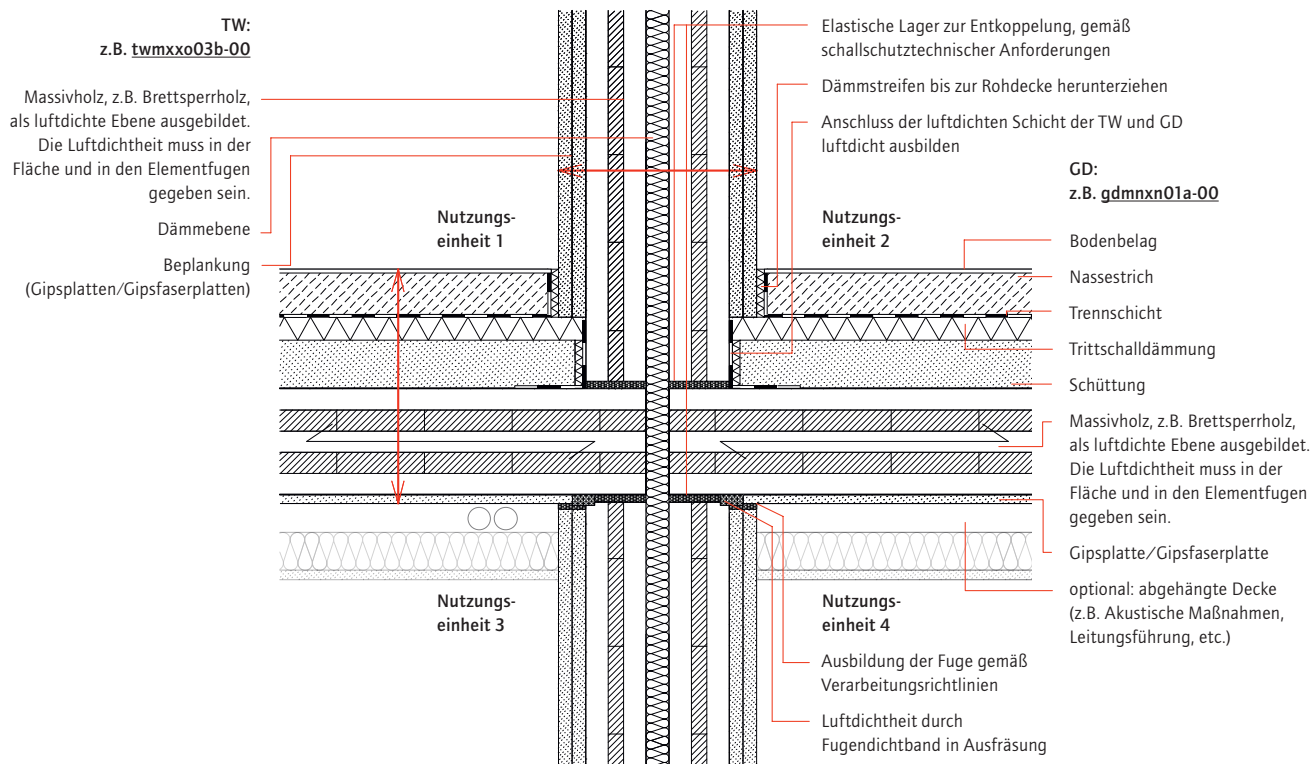


Detailpunkt twmxgdm06

TW: Holzmassiv zweischalig, beplankt, K₂60

GD: Holzmassiv, direkt beplankt, optional abgehängte Decke

4 Nutzungseinheiten, 60 Minuten Feuerwiderstand



Anmerkungen

Die zusätzliche Abhängung ermöglicht die unkomplizierte Leitungsführung im Deckenbereich.

Erfüllt die äußere Beplankung der Installationsebene auch bauphysikalische, z.B. luftdichte oder brandschutztechnische Anforderungen, kann auf die direkte GK-Beplankung des Bauteils, in diesem Fall der Decke, verzichtet werden.

Hinsichtlich des Feuerwiderstandes können für gekapselte K₂60 Bauteile Ausführungsvarianten der Bauteilfugen auch dem Konstruktions- und Detailkatalog [Merk et al.] entnommen werden.

Leistungseigenschaften

Die detaillierten Bauteilaufbauten und Materialien sowie die Leistungseigenschaften der Einzelbauteile sind den jeweiligen Bauteildatenblättern zu entnehmen (siehe LINK in der Zeichnung). Bei dem dargestellten Detail werden unter der Verwendung von den oben beispielhaft genannten Bauteilen die folgenden Prognosewerte erreicht. Die luftdichte Ausführung auch im Bereich der Bauteilanschlüsse ist sicherzustellen. Ein genauer Nachweis der Leistungseigenschaften ist immer projektspezifisch zu erbringen.

Schallschutz

Das bewerte Bau- Schalldämm- Maß (R'_{w}) sowie der bewerte Norm- Trittschallpegel ($L'_{n,w}$) müssen entsprechend DIN 4109-02 bzw. ÖNORM B 8115 objektspezifisch ermittelt werden. Eine Abschätzung zur Vorplanung kann durch die unten angeführten pauschalen Zu- bzw. Abschläge getroffen werden.

$$R'_{w(\text{Bauteil})} - 5\text{dB} = R'_{w(\text{Bauteil})}$$

$$R'_{w \text{ twmxxo03b-00}}: 58 \text{ dB} - 5\text{dB} = 53 \text{ dB}$$

$$R'_{w \text{ gdmnxn01a-00}}: 75 \text{ dB} - 5\text{dB} = 70 \text{ dB}$$

$$L'_{n,w(\text{Bauteil})} + \text{Korrektursummand}_{(\text{INFO Holz Heft})} = L'_{n,w(\text{Bauteil})}$$

$$L'_{n,w \text{ gdmnxn01a-00}}: 45 \text{ dB} + 6 \text{ dB} = 51 \text{ dB}$$

Feuerwiderstand

Bei Ausführung analog der dargestellten konstruktiven Randbedingungen wird die Feuerwiderstandsfähigkeit der flächigen Bauteile auch im Bereich der Bauteilfugen sichergestellt.

Literatur:

- _Merk M.; Werther N.; Gräfe M.; Fülle C.; Leopold N.; Sprinz D.; Busch M.; Brunn M.: „Erarbeitung weiterführender Konstruktionsregeln/-details für mehrgeschossige Gebäude in Holzbauweise der Gebäudeklasse 4“ Abschlussbericht des Lehrstuhls für Holzbau und Baukonstruktion der TU München im Rahmen der Forschungsinitiative Zukunft Bau des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung, Band F 2923, Fraunhofer IRB Verlag ISBN 978-3-8167-9353-3, 08/2014
- _Holtz F. et al.: „Schalldämmende Holzbalken- und Brettstapeldecken“, Holzbau Handbuch Reihe 3 Teil 3 Folge 3 Informationsdienst Holz, SSN-Nr. O466-2114, 05/1999
- _Teibinger M.; Matzinger I.; Dolezal F.: Bauen mit Brettsper Holz im Geschoßbau, 3. überarbeitete Auflage (2013), 151 S., Holzforschung Austria (Hrsg.), Wien, 2018
- _Teibinger M.; Matzinger I.; Dolezal F.: Deckenkonstruktionen für den mehrgeschoßigen Holzbau, 5. Aufl., 80 S., Holzforschung Austria (Hrsg.), Wien, 2016